

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Moskauer Platz am 15.11.2021

Sitzungsort:	Ortsteilverwaltung Moskauer Platz, Moskauer Straße 114, 99091 Erfurt
Beginn:	17:00 Uhr
Ende:	17:45 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Herr Haß
Schriftführer/in:	Frau Sroka

Tagesordnung:

		Drucksachen- Nummer
I.	Öffentlicher Teil	
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
4.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR	
5.	Beteiligung des Ortsteilrates	
6.	Ortsteilbezogene Themen-Abstimmungen zur STK, zum Neujahrempfang und Weihnachtsmarkt	
6.1.	Ortsteilbezogenen Themen - Vorstellung Agathe Projekt	

- 6.2. Ortsteilbezogenen Themen -BUGA Kneippbecken
- 7. Informationen
- 8. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 04.10.2021

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

3. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

4. Behandlung von Entscheidungsvorlagen OR

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

5. Beteiligung des Ortsteilrates

Es liegen keine Drucksachen unter Beteiligung des Ortsteilrates zur Beratung vor.

6. Ortsteilbezogene Themen-Abstimmungen zur STK, zum Neujahresempfang und Weihnachtsmarkt

Weihnachtsmarkt

der Weihnachtsmarkt findet am 23.11.2021 in der Zeit von 16:00 bis ca. 18:00 Uhr im Garten des Mehrgenerationenhauses statt.

Neujahresempfang

der Neujahresempfang findet voraussichtlich am 08.01.2022 in der Zeit von 10:00 Uhr bis ca. 13:00 Uhr unter den vorgeschriebenen Maßnahmen (z.B. 2G+) statt

Stadtteilkonferenz

aufgrund der aktuellen Situation findet die nächste Stadtteilkonferenz im Frühjahr 2022 statt.

6.1. Ortsteilbezogenen Themen - Vorstellung Agathe Projekt

Agathe in Erfurt ist zum 1. Juli 2021 gestartet. Für die Umsetzung hat die Landeshauptstadt Erfurt als Vorhabenträger im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens zwei freie Träger gefunden. An den Standorten Moskauer Platz und Johannesplatz ist der Mit-Menschen e. V. aktiv. Für den Bereich der ländlichen Ortsteile und den Erfurter Südosten (Melchendorf, Wiesenhügel, Herrenberg) konnte der Jesus-Projekt Erfurt e. V. gewonnen werden. Das Amt für Soziales der Landeshauptstadt Erfurt mit dem Team der Seniorensozialarbeit koordiniert das Agathe-Projekt.

Die Beratungsfachkräfte von Agathe sollen insbesondere die alleinlebenden Erfurter Seniorinnen und Senioren bei der Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft unterstützen, beraten, zu Angeboten weitervermitteln und dazu beitragen, dass diese möglichst lange selbstbestimmt und gesund in ihrer eigenen Häuslichkeit leben können.

Einen weiteren Baustein von Agathe bildet die lokale Netzwerkarbeit. Hierbei geht es darum, die Vor-Ort-Akteure an den ausgewählten Standorten für die Themen der älter werdenden Gesellschaft zu sensibilisieren und gemeinsame Aktivitäten zu initiieren. Die Zusammenarbeit und die Vernetzung von lokalen Vereinen, freien Trägern und des lokalen Ehrenamtes sind wichtige Punkte, um die Zielgruppe von Agathe bei der Nutzung von Angeboten zu unterstützen und auch, um die Seniorinnen und Senioren selbst zur Initiierung eigener Angebote zu motivieren.

Des Weiteren wird auf die Bürgerhilfe hingewiesen, wo sich 2 Partner (1 Helfer/ 1 Bedürftiger) unterstützen.

6.2. Ortsteilbezogenen Themen - BUGA Kneippbecken

Der Ortsteilbürgermeister teilt nach Rücksprache mit dem Gartenamt mit, dass die Beschilderung am Kneippbecken sowie der Ersatzneubau des Zaunes beauftragt sind. Das Wasser im Kneippbecken wird vor dem Winter abgelassen und das Becken gereinigt. Über weitere Maßnahmen wird der Ortsteilrat von Seiten des Gartenamtes informiert.

7. Informationen

Jugendhaus – Stellungnahme Fachamt:

Am 28.06.2021 fand mit dem Träger und Mitarbeiter/innen des Jugendhauses ein informelles Gespräch statt.

Es besteht zwischen Jugendamt und Jugendhaus Einvernehmen, während der Baumaßnahme Angebote am Standort bzw. in unmittelbarer Nähe anzubieten.

Die Nutzung der Räume im Jugendhaus während der Baumaßnahme ist nicht möglich.

Das Jugendamt hat mit Schreiben vom 29.07.2021 das Amt 23 dahin gehend angeschrieben zu prüfen, ob die Nutzung des See-Cafe's (fester Mietvertrag mit der WBG) möglich ist.

Die Klärung dieses Sachverhaltes obliegt dem Amt 23 i. V. m. Amt 62, Bereich Mieten und Pachten. Eine Rückinformation steht noch aus.

Die Nutzung der Räumlichkeiten ehemals AWO- Jugendwerk steht nicht zur Disposition. Diese Räume befinden sich in der Kita 54.

Die Sanierung der Kita soll ab 2022 beginnen und es erfolgt ein Teilauszug der Kita. Die Räume des ehemaligen Jugendwerkes werden im 1. Bauabschnitt saniert.

Weitere räumliche Optionen sind derzeit in Prüfung.

Aktuell ist das Amt 23 im Klärungsprozess zum tatsächlichen Bauumfang und der sich daraus ergebenden Schließzeit.

Nach Vorlage neuer Erkenntnisse zur Sachlage werde ich entsprechend informieren.

Verwendung der § 4 Mittel der Ortsteilverfassung

Nach Rücksprache mit dem zuständigen Straßenmeister wird in der nächsten Woche die Fußwegsanierung (Bukarester Straße) beginnen.

Maßnahme Rattenplage

Information: ab 15.11.2021 ist der Spielplatz und Umgebung bis voraussichtlich Ende des Jahres gesperrt wird.

Die erste Beköderung erfolgt ab dem 15.11.2021.

Eine kurze Pressemitteilung wird veröffentlicht.

Vorgehensweise

1. *Es wurde einvernehmlich festgestellt, dass eine Bekämpfung, d. h. ein Aufstellen von Köderboxen, im unmittelbaren Spielplatz-/Pflanzbereich erforderlich ist. Zutrittsmöglichkeiten Dritter müssen daher zwingend unterbunden werden; der komplette Bereich ist mittels Bauzaun abzusperren. Hierfür ist ggf. eine Sondernutzungserlaubnis des A66 erforderlich, da es sich (mit Ausnahme des Spielplatzes) um gewidmete Fläche und damit um öffentliche Wege/Plätze i. S. des Thüringer Straßengesetzes handelt.*

verantwortlich: A67

2. *Zu einer täglichen Zustandskontrolle des Bauzaunes hat sich der Hausmeister des Gebäudes Moskauer Platz 21 bereit erklärt.*

3. *In zeitlicher Absprache mit der Firma für Schädlingsbekämpfung sind die bodendeckenden Gehölze zu roden.*

verantwortlich: A67

4. *Vorstehende Nr. 3 trifft auch auf den o. a. Gehölzstreifen zu. Der dahinter liegende Streifen wird vom Center komplett mit Splitt aufgefüllt; ein Untergrund, den die Schädlinge i. d. R. meiden.*

verantwortlich: A67 und Center (Vollzugskontrolle Center erfolgt durch Bürgeramt)

5. *Nach oder auch parallel zur Rodung werden die Abwasserkanäle vom Entwässerungsbetrieb gespült.*
verantwortlich: A90
6. *Akutbekämpfung der Schädlinge entsprechend Auftragserteilung.*
verantwortlich für die Beauftragung: A67
7. *Kontrolle bzw. Überwachung bereits zuvor durch A39 erteilter Auflagen an dem Döner-Imbiss-*
verantwortlich: A39
8. *Der EDEKA-Markt lässt regelmäßig eine Schädlingsbekämpfung durchführen.*
verantwortlich: A39 (regelmäßig; keine weitere Veranlassung erforderlich)
9. *Die KoWo ergreift eigenständige Maßnahmen auf Ihrem Grundstück. Im Gebäude wurden bislang keine Auffälligkeiten festgestellt; allerdings besteht im Außengelände analoger Handlungsbedarf.*
verantwortlich: KoWo (Vollzugskontrolle erfolgt durch Bürgeramt)
10. *Nach (erfolgreichem) Abschluss der Bekämpfungsmaßnahme wird der Spielsand komplett ausgetauscht.*
verantwortlich: A67

Vorstellung einer städtischen ÖÖP-Gesellschaft zur Sanierung der Schulen und Kindergärten im Erfurter Norden

Der Ortsteilbürgermeister vom Johannesplatz stellt dem Ortsteilrat den Inhalt der Drucksache vor und erläutert die ÖÖP-Gesellschaft mit ihren Aufgaben und Zuständigkeiten.

Renau Gemälde

die Info-Tafel wurde am Renau Gemälde angebracht. Eine Einweihung mit Pressetermin wird ca. in 14 Tagen stattfinden.

Das "Renau Fest" ist aufgrund der aktuellen Situation auf das Frühjahr 2022 verschoben.

8. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 04.10.2021

bestätigt Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Die Niederschrift wird bestätigt.

gez. Haß
Ortsteilbürgermeister/in

gez. Sroka
Schriftführer/in